



SDG - Schweizerische Dystonie-Gesellschaft

Besuch bei unseren Kollegen und Freunden - Jahrestagung in der Schweiz in Aarau Die Schweizerische Dystonie-Gesellschaft führte im Frühjahr 2023 ihre Jahrestagung im Kantonsspital in Aarau durch. Nachdem wir endlich angekommen waren und den Zielort erreicht hatten, checkten wir im Hotel ein und ruhten uns ein wenig aus. Aufgrund eines Bahnstreiks mussten wir einen zusätzlichen Tag in unsere Reise einplanen und konnten diesen gut mit internen Vereinsarbeiten füllen und die Stadt Aarau erkunden. Die Veranstaltung fand dann am übernächsten Tag statt und war gut besucht. Sie bot den Teilnehmern die Möglichkeit, sich über die neuesten Entwicklungen in der Dystonieforschung auszutauschen. Neben Vorträgen von renommierten Neurologen wurden auch Fragen von Patienten beantwortet. Wir haben uns sehr über die tolle und fürsorgliche Betreuung durch die Schweizerische Dystonie-Gesellschaft während unseres Aufenthalts in der Schweiz gefreut. Die Tagung war ein voller Erfolg und wir sind dankbar für die wertvollen Informationen und den Austausch mit den Neurologinnen Dr. Valerie Zumsteg und Dr. Michaela Sieger-Tender. In dem Newsletter, den Sie auf der Homepage der

Schweizerischen Dystonie-Gesellschaft finden können, sind alle Fragen und Antworten aus der Fragestunde ausführlich dokumentiert. Es lohnt sich definitiv, einen Blick auf die Homepage zu werfen. Homepagelink: <https://www.dystonie.ch> Nach der Jahrestagung und Mitgliederversammlung haben wir mit dem Vorstand einen gemeinsamen Museumsbesuch in Aarau unternommen, bei dem auch ein Foto mit Claudia Schmidt (2. Vorsitzende der SDG), Erhard Mätzener (SDG), Jutta & Hans-Jörg Rohrbach (DYD Gruppe Hannover) und Ulrike Halsch (DYD) entstanden ist. Am Abend wurden wir drei Mitglieder der SDG und die Gäste der DDG aus Deutschland zu einem gemeinsamen abendlichen Menü von der SDG eingeladen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei der Schweizerischen Dystonie-Gesellschaft und besonders bei Hanspeter Itschner bedanken. Wir freuen uns bereits auf die nächste Tagung.

Ulrike Halsch

